

Niederschrift

über die 23. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt am 25.02.2021 im Mensa der Gemeinschaftsschule Mildstedt.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 23:00 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

Bürgermeisterin	Telse Jacobsen
Gemeindevertreterin	Andrea Grunwald
Gemeindevertreterin	Andrea Hansen
Gemeindevertreter	Hans-Peter Henkens
Gemeindevertreterin	Sabine Iwersen
Gemeindevertreter	Günter Jacobsen
Gemeindevertreter	Oliver Ketelsen
Gemeindevertreter	Ernst-Julius Levsen
Gemeindevertreter	Hans-Peter Matthiesen
Gemeindevertreter	Truels Reichardt
Gemeindevertreter	Rolf Riebesell
Gemeindevertreterin	Bettina Schwarten-Schley
Gemeindevertreterin	Gerda Sell
Gemeindevertreterin	Edda Westphalen-Jessen
Gemeindevertreter	Alfred Wittern

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Sabrina Reichardt

Außerdem sind anwesend:

- Michael Mäurer, Planungsbüro OLAF (bis einschl. TOP 5)
- Thomas Holtz, Ing.- Büro (bis einschl. TOP 7)
- Antje Andresen, Personalrat
- Helmuth Möller, HN
- 22 Zuhörer, sowie
- Udo Ketels, Amt NT, Schriftführer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
3. Feststellung der Tagesordnung
- 3.a. Dringlichkeitsanträge
- 3.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
4. Abschließender Beschluss über die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Mildstedt für das Gebiet nördlich des Luruper Weges, östlich des Engelscher Weges und westlich der Straße Maaschen
5. Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 26 für das Gebiet nördlich des Luruper Weges, östlich des Engelscher Weges und westlich der Straße Maaschen
6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Anschaffung und Montage der Sirenenanlage
7. Vorstellung vom Ing.-Büro Holtz über den Ausbau des Engelscher Weg (Einbahn-

- straße und Gehwegbau)
8. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 22. Sitzung am 17.12.2020
 9. Bericht der Bürgermeisterin
 10. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
 11. Einwohnerfragestunde
 12. Anfragen aus der Gemeindevertretung
 13. Beratung und Beschlussfassung über die Umbesetzung von Ausschüssen
 14. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Fitness-Parcours mit Förderung der AktivRegion Südliches Nordfriesland (Antrag auf 80 %-ige Förderung)
 15. Beratung und Beschlussfassung über Nutzungsentgelte für Verkaufsstände bei Veranstaltungen
 16. Beratung und Beschlussfassung über die Bereitstellung der Schulmensa für Fraktionssitzungen - Antrag der AWM
 17. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Aufstellung der gemeindeeigenen Geschwindigkeitswarner
 18. Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung barrierefreier Haltestellen

Nicht öffentlich

19. Abschluss eines Vertrages zum Ausgleich von Knick für den B-Plan 26
20. Beratung über die Entwässerung im Baugebiet Maaschen und Beschluss über weitere Maßnahmen
21. Beratung und Beschlussfassung zur Übernahme der Mehrkosten für die Glasfasernutzung in den gemeindeeigenen Wohnungen
22. Personalangelegenheiten
23. Grundstücksangelegenheiten
 - a. Vergabekriterien Bauplätze
 - b. Kriterien Bauplatzbewerbung
 - c. Grundstückserwerb für Verkehrsflächen
 - d. Grundstückangebot
24. Vertragsangelegenheiten
 - a. Altkleidersammlung
 - b. Schulsozialarbeit
 - c. Mobilfunkstandort
25. Beratung und Beschlussfassung über eine Vereinbarung mit dem Reit- und Fahrverein Mildstedt u. Umgebung e. V. über die Abrechnung der Wasserkosten

Öffentlich

26. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

4. Die Amtsvorsteherin wird beauftragt, die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Mildstedt zur Genehmigung vorzulegen. Die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ist ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt des Planes Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse „www.amt-nordsee-treene.de“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
17	16	16	--	--

5. Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 26 für das Gebiet nördlich des Luruper Weges, östlich des Engelscher Weges und westlich der Straße Maaschen

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 26 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und wie in den, der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten, Abwägungsvorschlägen beschlossen.

Das Planungsbüro Büro Olaf wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Durch die Berücksichtigung der Stellungnahmen wird der Planentwurf geändert oder ergänzt.

Der Entwurf des B-Plan Nr. 26 für das Gebiet nördlich des Luruper Weges, östlich des Engelscher Weges und westlich der Straße Maaschen und die Begründung werden in der geänderten Fassung gebilligt

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Stellungnahmen können nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden. Die Dauer der Auslegung und die Frist zur Stellungnahme werden auf zwei Wochen verkürzt.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
17	16	16	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Anschaffung und Montage der Sirenenanlage

Die GV beschließt einstimmig die Vergabe der Anschaffung und Montage an die wirtschaftlichste Firma, Hörmann Warnsysteme, zu vergeben.

7. Vorstellung vom Ing.-Büro Holtz über den Ausbau des Engelscher Weg (Einbahnstraße und Gehwegbau)

Thomas Holtz, Ing.-Büro, stellt die bisherige Planung und die verschiedenen Lösungsvarianten vor. Empfohlen wird eine Einbahnstraßenregelung vom Luruper Weg bis zum Hübrüchweg in Süd / Nord-Richtung. Der Radverkehr soll in beide Richtungen erlaubt sein. Für Fußgänger wird eine getrennte Lösung vorgeschlagen. Es soll der vorhandene Fußweg ausgebaut und möglichst bis zur Ostenfelder Landstraße fortgeführt werden.

Gestellte Fragen werden beantwortet. Die GV kommt überein, dass weitere Vorgehen im Bau- und Umweltausschuss zu beraten.

8. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 22. Sitzung am 17.12.2020

Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als festgestellt.

9. Bericht der Bürgermeisterin

- Auf Anraten des SH Gemeindetages wird der Termin „Sauberes Dorf“ aufgrund der Pandemie vom 06.03.2021 in den Herbst verlegt.
- Der Wehrführer hat Rückmeldung gegeben, dass mehrere Einwohner Mildstedts das Einlegeblatt, welches dem Mildstedter Veranstaltungskalender beigelegt war, über Informationen zur Tätigkeit der Feuerwehr aufmerksam gelesen haben. Einige positive Rückläufer mit Begründung einer passiven Mitgliedschaft sind bei ihm eingegangen.
- Der Bauhof hat die Wintermonate genutzt und Geräte und Anhänger auf Vordermann gebracht.
- In der letzten GV-Sitzung 17.12.2020 wurde die Bearbeitung eines Standortkonzeptes für G5 Masten in den Kommunal- und Umweltausschuss verwiesen. Zurzeit sind Seitens der Gemeinde Mildstedt zu dem Thema keine Aktivitäten notwendig. Laut Auskunft beim Breitbandkompetenzzentrum teilen die Anbieter mit, dass Mildstedt gut versorgt ist. Der Ausbau des G5 Netzes dient der neuen Generation, eben der 5. – des Mobilfunks.
- Die Verkehrsbehörde des Kreises NF und die Polizeibehörde halten Am Spritzenhaus/Hauptstraße keinen Verkehrsspiegel für erforderlich. Die Sicht in Richtung Norden könnte durch einen Rückschnitt der Hecke freigehalten werden. Aus Sicht der Verkehrsbehörde verleitet die Aufstellung eines Verkehrsspiegels den Autofahrer zu einer unvorsichtigeren, unachtsameren Fahrweise, da sich dann zu sehr auf den Verkehrsspiegel verlassen wird. Von 2015 bis heute wurden keine Verkehrsunfälle in diesem Bereich festgestellt.
- Im Rahmen von Knickpflgearbeiten und dem Erhalt der Verkehrssicherheit wurde auf dem Knick, Engelscher Weg, eine Pappel entfernt. Hier ist ein Ersatz von 2 Bäumen vorzunehmen.
- Die diesjährige Bahnschau hat umfangreiche Arbeiten für den Bauhof ergeben. Die Sichtfelder und der seitliche Bewuchs der Bahnlinie sind innerhalb einer vorgegebenen Frist verkehrssicher zu halten.
- Die Baumfällungen eines Bauherren Ecke Neuer Weg/Osterreihe sind mit der Unteren Naturschutzbehörde geklärt. Eine Standhaftigkeit der Bäume war aufgrund der Baumaßnahmen nicht mehr gewährleistet. Die Bauten entstehen korrekt in den Bau-

fenstern des B-Planes. Ersatzpflanzungen sind auf dem Grundstück vorzunehmen. Durch die Ausgleichspflanzung kann eine Ortsbildprägung sowie die ökologische Funktion der entfernten Gehölze mittel- bis langfristig wiederhergestellt werden.

- Tennesse ist in unserer Umgebung sichtbar aktiv.
- Geschwindigkeitsmessungen im Rosendahler Weg und Engelscher Weg.
- Am 16.02.2021 Arbeitsgespräch mit Frau Berndt und Frau Grave vom Büro Olaf auf dem Bauhof zum B-Plan 25.
- Stadtwerke Husum Netz GmbH führen zurzeit verschiedene Arbeiten im Ort durch.
- Am 18. Februar 2021 fand die Siedlungs- und Siedlungsvertretersitzung vom WaBo Mildstedt-Rantrum pandemiebedingt in Garding statt. Beanstandungen aufgrund der nicht stattgefundenen Gewässerschau wurden im Vorwege gemeldet. Ernst-Julius Levsen hat auf Steine in Gewässern hingewiesen. Die Bürgermeisterin hat auf das Ausbaggern im Ort und beim Lagedeich aufmerksam gemacht.
- Die Haushaltssatzung 2021 ist von der Kommunalaufsicht genehmigt.
- Ein Antrag auf Gewährung einer Sonderbedarfszuweisung nach § 18 FAG wurde vom Amt für den Neubau Ev. Kita in Höhe von 450.000 € gestellt.
- Der Architekten- und Ingenieurvertrag für die Ertüchtigung der Sportanlagen liegt parat. Sobald die Förderzusage vorliegt geht der Auftrag raus.
- Die Auftragsvergabe der Machbarkeitsstudie zur Schulentwicklung wird gerade im Amt erarbeitet.
- Fördermittel (36,5 Mil. €) für die Schule (Investitionsprogramm aufgrund von Finanzhilfen des Bundes und Mitteln des Landes Schleswig-Holstein zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder) stehen zur Verfügung. Aufgrund der Schülerzahl wäre Budget für Mildstedt 75.725 €. Der Antrag muss bis spätestens 31. März 2021 bei der Investitionsbank SH eingereicht werden.
- Ausleihungen bei der Fahrbücherei 2020 1.374, in 2019 1.863.
- Am 26.02.2021 wird die Standortfrage für die Bedarfsampel an der Ostfelder Landstraße mit allen Beteiligten besprochen.
- Neubau der Ev. Kita: Die Großhändler signalisieren dem Planer bereits, dass sich im Stahlsektor die Preise um bis zu 30 % erhöhen werden. Das betrifft z. B. Lüftungsgeräte, Gerätegehäuse und Rohre einschl. Formteile. Sie erhalten einen höheren Teuerungszuschlag, als bisher angenommen. Die realistischen Kostenschätzungen und Kostenberechnungen werden auf diese Entwicklung angepasst. Die Ausschreibung bzw. Angebotseinholung für die KiTa wird in Kürze erfolgen. Die Auftragslagen zum zweiten Halbjahr sind allerdings teilweise rückläufig, so dass mit einer entsprechend verbesserten Kalkulation der Firmen zu rechnen ist.

10. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Bettina Schwarten-Schley berichtet von der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses vom 11.02.21.

11. Einwohnerfragestunde

- Ein Einwohner erinnert daran, dass er Ende 2020 schon einmal vorgesprochen hat. Er ist auf der Suche nach einem ca. 1.500 m² großen Grundstück, um dort ein Projekt „Wohnen für Menschen mit Handicap“ zu ermöglichen. Er möchte sich mit diesem Anliegen in Erinnerung bringen.
Es wird ihm mitgeteilt, dass die Gemeinde zurzeit über keine diesbezüglichen Kapazitäten verfügt.
- Ein anderer Einwohner, der sein Anliegen auch bereits einmal vorgetragen hat, äußert erneut seinen Unmut in Sachen Oberflächenentwässerung und die Vorgehensweise des DHSV Eiderstedt. Es wird ihm erneut mitgeteilt, dass die Gemeinde die Aufgabe der Oberflächenentwässerung an den DHSV übertragen hat und er sich mit diesem auseinandersetzen muss.

- Eine Einwohnerin möchte wissen, warum sie Telekommunikationsgebühren doppelt zahlen muss.
Zu diesem Thema wird sie an die Sozialstation verwiesen.
- Ein weiterer Anwohner merkt an, dass er die Baumfällung der großen Pappel am Engelscher Weg kritisch sieht, und fragt an, warum dieses geschehen ist.
Es wird ihm dazu erläutert, dass im Rahmen der Knickpflege die Fällung vorgenommen wurde und dass es Ersatzpflanzungen geben wird.
- Ein Einwohner bittet darum, den Schwerlastverkehr während der Bauphase des neuen Kindergartens so zu leiten, dass nicht ständig zu Gegenverkehr kommt. Eine Art „Ringverkehr“ wäre wünschenswert.
Die Anregung wird zur Kenntnis genommen.

12. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Gerda Sell erkundigt sich nach den E-Ladesäulen beim Amt und Krug.
Beim Amt wird eine Ladesäule ständig zur freien Verfügung, gebührenpflichtig, vorgehalten. Die zweite Säule dient zur Betankung der Dienstfahrzeuge des Amtes. Die Ladesäule beim Krug ist ständig für E-Autos freizuhalten, damit auch die ausgewiesenen Parkplätze.
- Alfred Wittern beklagt sich darüber, dass das Ratsinfosystem nicht ordentlich funktioniert und dort z.B. keine Sitzungsunterlagen hinterlegt sind.
Lukas Jensen, IT, wird informiert und sich der Sache annehmen.
(Anmerkung der Verwaltung: Die Unterlagen sind alle im System hinterlegt. Sie müssen nur „gefunden“ werden. Eine entsprechende Anleitung wurde zwischenzeitlich verschickt.)

13. Beratung und Beschlussfassung über die Umbesetzung von Ausschüssen

Aufgrund des Rücktrittes des Gemeinderatsmitgliedes Rüdiger Kohls aus der aktiven Politik beantragt die FDP-Fraktion folgende Umbesetzungen, welche einstimmig beschlossen werden:

1. FDP – Fraktion

Bisher: GV Rüdiger Kohls als Vorsitz und GV Günter Jacobsen als Vertreter

Neu: GV Günter Jacobsen als Vorsitz und GV Jörg Smetsers als Vertreter

2. Bau- und Planungsausschuss

Bisher: GV Günter Jacobsen, Vertreter GV Rüdiger Kohls danach bM Kristina Schröder

Neu: GV Günter Jacobsen, Vertreter GV Jörg Smetsers danach bM Kristina Schröder

3. Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Bisher: GV Rüdiger Kohls, Vertreter GV Günter Jacobsen

Neu: GV Jörg Smetsers, Vertreter GV Günter Jacobsen

4. Kommunal- und Umweltausschuss

Bisher: bM Jörg Smetsers, Vertreter bM Hartmut Jessen danach GV Rüdiger Kohls

Neu: GV Jörg Smetsers, Vertreter bM Hartmut Jessen danach GV Günter Jacobsen

5. Jugend- und Sozialausschuss

Unverändert bM Kristina Schröder, Vertreterin bM Frauke Hansen danach bM Hartmut Jessen

6. Schul- und Sportausschuss

Bisher: GV Günter Jacobsen, Vertreterin bM Kristina Schröder danach GV Rüdiger Kohls

Neu: GV Günter Jacobsen, Vertreterin bM Kristina Schröder danach GV Jörg Smetsers

7. Beirat ev. Kita

Bisher: GV Günter Jacobsen, Vertreter GV Rüdiger Kohls

Neu: GV Günter Jacobsen, Vertreterin bM Kristina Schröder

8. Kindertagesstättenausschuss ev. Kita

Bisher: GV Günter Jacobsen, Vertreter GV Rüdiger Kohls

Neu: GV Günter Jacobsen, Vertreterin BM Kristina Schröder

9. Beirat Komm. Kita

Bisher: GV Günter Jacobsen, Vertreter GV Rüdiger Kohls

Neu: GV Günter Jacobsen, Vertreterin bM Kristina Schröder

10. Vergabegremium Gemeindewohnungen

Bisher: GV Günter Jacobsen, Vertreter GV Rüdiger Kohls

Neu: GV Günter Jacobsen, Vertreter GV Jörg Smetsers

14. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Fitness-Parcours mit Förderung der AktivRegion Südliches Nordfriesland (Antrag auf 80 %-ige Förderung)

Auf Empfehlung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses beschließt die GV den Antrag auf Förderung eines Kleinprojektes bei der Aktiv-Region Südliches Nordfriesland unter der Bedingung der Zuteilung einer 80 % Förderung aufrecht zu erhalten und das Projekt umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
 2 Nein-Stimmen
 0 Stimmenthaltungen

15. Beratung und Beschlussfassung über Nutzungsentgelte für Verkaufsstände bei Veranstaltungen

Auf Empfehlung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses beschließt die GV einstimmig die Einziehung von Nutzungsentgelt für Verkaufsstände bei Veranstaltungen aufzuheben.

16. Beratung und Beschlussfassung über die Bereitstellung der Schulmensa für Fraktionssitzungen - Antrag der AWM

Die GV hat keine Bedenken. Die Termine sind mit dem Schulhausmeister abzusprechen. Schulische Veranstaltungen haben selbstverständlich Vorrang.

17. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Aufstellung der gemeindeeigenen Geschwindigkeitswarner

Die SPD-Fraktion beantragt folgenden Tagesordnungspunkt:

Beratung und Beschlussfassung über die weitere Aufstellung der gemeindeeigenen Geschwindigkeitswarner.

Die Gemeindevertretung möge in der Sache beschließen:

“Die gemeindeeigenen Geschwindigkeitswarner bleiben bis zum 30. 06. 2021 aktiv an der Ostfelder Landstraße installiert.”

Begründung:

Nach bisherigem Beschluss der Gemeindevertretung war der Einsatz der Geschwindigkeitswarner bis zum Ende des Monats Dezember 2020 begrenzt. Da bisher keine anderweitigen Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung erreicht werden konnten, besteht die Notwendigkeit des Einsatzes nach Ansicht der SPD-Fraktion weiter.

Nicht öffentlich:

19. Abschluss eines Vertrages zum Ausgleich von Knick für den B-Plan 26

...

20. Beratung über die Entwässerung im Baugebiet Maaschen und Beschluss über weitere Maßnahmen

...

21. Beratung und Beschlussfassung zur Übernahme der Mehrkosten für die Glasfasernutzung in den gemeindeeigenen Wohnungen

...

22. Personalangelegenheiten

...

23. Grundstücksangelegenheiten

- a. Vergabekriterien Bauplätze
- b. Kriterien Bauplatzbewerbung
- c. Grundstückserwerb für Verkehrsflächen
- d. Grundstückangebot

...

24. Vertragsangelegenheiten

- a. Altkleidersammlung
- b. Schulsozialarbeit
- c. Mobilfunkstandort

...

25. Beratung und Beschlussfassung über eine Vereinbarung mit dem Reit- und Fahrverein Mildstedt u. Umgebung e. V. über die Abrechnung der Wasserkosten

...

Öffentlich:

26. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Die Bürgermeisterin stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse, soweit erlaubt, bekannt.

Die Bürgermeisterin bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schriftführer